

Verlag von **Veit & Comp.** in Leipzig.

**Z** [33063] Demnächst gelangt (gleichzeitig mit der fünften Lieferung) zur Ausgabe:

## Griechische Denker.

Eine Geschichte der antiken Philosophie

von

**Dr. Theodor Gomperz,**

Professor an der Universität Wien.

— **Erster** — **Band.**

Gr. 8<sup>o</sup>. geb. 10 *M.*, geb. in Halbf. (geb. nur fest) 12 *M.*

Diese Geschichte der antiken Philosophie in philosophischem, nicht in philologischem Sinne, wird eine Zierde unserer Litteratur werden.

Gelegentlich des Erscheinens der ersten Lieferungen schrieb in einem seiner letzten Briefe Theodor Billroth aus Abbazia unterm 20. Januar 1894 an einen Wiener Freund:

„Hast Du schon die beiden ersten Hefte von Th. Gomperz' „Griechischen Denkern“ gelesen? Wenn nicht, so nimm sie auf die nächste Reise mit. Es wird eines der schönsten Bücher aus dem letzten Viertel unseres Jahrhunderts, und dabei grossartig schön, fast graziös geschrieben.“

Die „Griechischen Denker“ sollen drei Bände bilden. Die Vollendung des Werkes dürfte 1897 erfolgen.

Einzelne Bände sind nicht käuflich.

 Wir bitten zu verlangen.

Leipzig. **Veit & Comp.**

Verlag von

**Eduard Moos in Erfurt.**

[32944]

Binnen kurzem erscheint:

**Grundtöne** (Keynotes) von George Egerton, autorisirte deutsche Uebersetzung von Dr. Adalbert von Hagen.

Hervorragende belletristische Novität, von der Presse vielfach besprochen (Laura Marholm in d. Frankf. Ztg. No. 111).

Elegant broschiert 2 *M.* ord.

Vor Erscheinen mit 40% gegen bar und 7/6.

## Fircks Taschenkalender

[32851]

1896

erscheint Ende nächsten Monats, zur Vermeidung von Reklamationen bemerke ich, dass der Vorzugspreis **am 15. August d. J.** erlischt und später einlaufende Bestellungen ausnahmslos nur zum erhöhten Preise erledigt werden.

Berlin W. 8, den 1. August 1895.

**A. Bath.**

[33115]

## Fortsetzung!

Von dem in meinem Verlage erscheinenden Prachtwerk:

**Anhalt's**

## Bau- und Kunstdenkmäler.

Mit Illustrationen

in Heliogravure, Lichtdruck und Phototypie

Herausgegeben und bearbeitet

von

**Dr. Büttner,** Pfänner zu Tbal

= 11 Hefte à 2 *M.* 50  $\delta$  ord. = wird

**Heft 10** am 15. August

und

**Heft 11** (Schluss) am 25. August

und die

**Einbanddecke** zum Werk am 20. August

ausgegeben und an alle bisherigen Abnehmer in der seitherigen Kontinuation bar expediert.

Die Einlösung der Barpakete bitte beim Kommissonär rechtzeitig zu veranlassen. Damit ist dies Prachtwerk zum Abschluss gebracht **und liegt dasselbe nunmehr auch komplett gebunden fertig vor zum Preise von**

**geb. 30 *M.* ord., 22 *M.* 50  $\delta$  no. bar.**

Ich gebe an alle Handlungen, welche mit mir in Rechnung stehen

**1 Exemplar kplt. geb. à cond.**

und bitte zu verlangen. —

Hochachtungsvoll

Dessau, im August 1895.

**Rich. Kahle's Verlag**

Inhaber: Hermann Oesterwitz, Kgl. Hofbuchhändler.

**Z** [33179] Zur Versendung liegt bereit:

## Vernünftige Tugendlehre.

Von

**Dr. Gotth. Schnerich.**

Preis 4 *M.* ord.

Ich bitte diejenigen Handlungen, die für Philosophie Verwendung haben, gef. zu verlangen.

Leipzig. **Wilhelm Friedrich,**

**Friedr. Vieweg & Sohn** in Braunschweig.

[32596]

Zur Versendung liegt bereit:

## Leitfaden

für

## Eisenhütten - Laboratorien

von

**A. Ledebur,**

Berggrath und Professor an der Königlichen Bergakademie zu Freiberg in Sachsen.

— **Vierte** —

neubearbeitete Auflage.

Gr. 8<sup>o</sup>. VIII u. 112 Seiten mit 14 in den Text gedruckten Holzstichen.

Geheftet 3 *M.* ord., 2 *M.* 25  $\delta$  netto.

Der vorliegende Leitfaden des im Eisenhüttenfach als Autorität bekannten Verfassers soll Chemikern, insbesondere jüngeren Chemikern, welche ein Eisenhütten-Laboratorium eintreten, ohne bereits mit dessen besonderen Aufgaben gründlich vertraut zu sein, eine erste Anleitung geben, welche sie befähigt, den an sie gestellten Ansprüchen zu genügen. Seit dem Erscheinen der dritten Auflage des Leitfadens sind zahlreiche Verfahren verbessert, andere beseitigt und durch neue, zweckmässigere ersetzt worden. Eine vollständige Neubearbeitung war demnach erforderlich, und da den Bestrebungen des Herrn Verfassers, das Buch auf der Höhe der Zeit zu erhalten, seitens der Verlagshandlung gern Rechnung getragen wurde, sind auch die Holzstiche der früheren Auflage zum grossen Teile durch neue, sorgfältig ausgeführte Abbildungen ersetzt worden.

Wir geben uns somit der angenehmen Erwartung hin, dass auch die neue Auflage ihrem Inhalte und ihrer Ausstattung gemäss ein nützliches Glied in der Reihe der chemisch-analytischen Schriften bilden werde.

Um Ihre thätige Verwendung bittend, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Braunschweig, im August 1895.

**Friedr. Vieweg & Sohn.**